

Die gymnasiale Oberstufe an Nicolaus-Cusanus-Gymnasium

Die Einführungsphase (EF)



Aufbau der Präsentation:

- Organisation und Beratung in der Oberstufe
- Kurswahl und Belegverpflichtungen nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Gymnasiale Oberstufe (APO-GOSt)
- Die Planung der Schullaufbahn
- Versetzungsbestimmungen am Ende der EF
- Erwerb des Latinums

Organisation und Beratung in der Oberstufe:

- Kein Klassenverband mehr, sondern Unterricht in Kursen
- Kein fester Stundenplan mehr für alle
- Keine Klassenarbeiten mehr, sondern Klausuren
- Keine Klassenlehrer mehr, sondern Beratungslehrer
- Keine Vertretungsstunden mehr, sondern eigenverantwortliches Arbeiten

Organisation und Beratung in der Oberstufe:

- Kurse werden vorab für ein Schulhalbjahr verbindlich gewählt
- Klausurtermine werden zentral festgelegt und auf der Schulhomepage sowie im Schaukasten veröffentlicht
- Maximal drei Klausuren in einer Woche möglich
- Beratungslehrer sind Ansprechpartner für allgemeine Fragen und Probleme, bei fachbezogenen Fragen sind die Kurslehrer die Ansprechpartner

Organisation und Beratung in der Oberstufe:

Neues Entschuldigungsverfahren (Kurzfassung):

- Pflicht zur Information der Schule bei Fehlen => Anruf im Schulsekretariat, Name und Jahrgang nennen, sagen, ob Klausur betroffen ist
- Entschuldigung auf Entschuldigungszettel (Formular im Oberstufenberatungsraum oder auf der Homepage)
- Muss allen Fachlehrern vorgelegt werden, bei denen Unterricht versäumt wurde, diese zeichnen ab
- Vollständig ausgefüllte Zettel werden im Oberstufenberatungsraum abgegeben (Briefkasten)

Organisation und Beratung in der Oberstufe:

Oberstufenschüler sind verpflichtet ...

- regelmäßig auf WebUntis (Stundenplan-App) zu überprüfen, ob Unterricht entfällt oder in einen anderen Raum verlegt wurde
- sich an den Aushängen im Schaukasten für die Oberstufe in regelmäßigen Abständen zu informieren
- im Sekretariat nachzufragen, ob für entfallende Unterrichtsstunden Aufgaben hinterlegt wurden
- versäumte Unterrichtsinhalte selbstständig nachzuarbeiten und eine Klausurnachschrift zu beantragen, wenn eine Klausur versäumt wurde => Formular im Oberstufenberatungsraum
- rechtzeitig eine Beurlaubung zu beantragen, wenn Unterricht aus vorhersehbaren Gründen versäumt wird (unaufschiebbarer Arzttermin, Sportwettkampf, Familienfeier ...) => Formular im Oberstufenberatungsraum

Organisation und Beratung in der Oberstufe:

- Oberstufenberatungsraum: R. 501 (anklopfen unnötig...)
- Oberstufenkoordinator: Michael Stracke
- Kontakt stra@ncg-online.de oder über das Schulsekretariat
- Je zwei Beratungslehrer pro Jahrgang
- Studien- und Berufsorientierung für die Oberstufe: Frau Mattizik, Frau Schult, Frau Enders, Herr Jaeger

Aufbau der gymnasialen Oberstufe

Die gymnasiale Oberstufe

Abiturzeugnis (Ergebnisse aus Block I und Block II)

Abiturprüfungen (Block II)

Zulassung zu den Abiturprüfungen

2. Jahr der Qualifikationsphase

(Block I)

1. Jahr der Qualifikationsphase

Versetzung (mittlerer Schulabschluss)

Einführungsphase

Belegverpflichtung in der Oberstufe - Pflichtstundenanzahl

- Oberstufe insgesamt: 102 Wochenstunden,
- Durchschnitt: 34 Wochenstunden pro Jahrgang
- 1 Jahr Einführungsphase :
 - 10 versetzungswirksame Grundkurse (3 Std.*)
 - dazu 11. GK (3 Std.*) bzw. 2 Vertiefungskurse (2x2 Std.) oder
 - 11. GK und ein Vertiefungskurs (2 Std.)

(* neu einsetzende Fremdsprache: 4 Std.)
- 2 Jahre Qualifikationsphase: Belegung von 40 Kursen (Grundkurse, Leistungskurse), verteilt auf die vier Kurshalbjahre (Q1.1 bis Q2.2)
- Evtl. in Q1 ein Projektkurs

Belegverpflichtung in der Oberstufe – abzudeckende Aufgabenfelder

I Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld

Deutsch
Englisch
Französisch
(Russisch)

Lateinisch
Spanisch
Hebräisch

Kunst
Musik
Literatur

II Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

Geschichte
Erdkunde (Geographie)

Sozialwissenschaften
Philosophie

Pädagogik

III Mathematisch-naturwissensch.-technisches Aufgabenfeld

Mathematik
Chemie

Biologie
Physik

Informatik

Sonstige Fächer

Religionslehre

Sport



Oberstufe - Pflicht- und Wahlpflichtbedingungen I

- Deutsch (mind. GK bis Ende Q2)
- Mathematik (mind. GK bis Ende Q2)
- Sport (mind. GK bis Ende Q2)
- **Religionslehre** bzw. Philosophie als Ersatzfach bei Abmeldung aus Gewissensgründen (4 Halbj.)

Oberstufe - Pflicht- und Wahlpflichtbedingungen II

- Mind. eine Fortgef. Fremdsprache (E/F/L mind. GK bis Ende Q2)
- Mind. eine Gesellschaftswissenschaft (GE/EK/SW/PA)
- Mind. eine Naturwissenschaft (BI/CH/PH)
- weitere FS od. weitere NW (BI/CH/PH/IF)
- Mind. ein Fach aus Kunst/Musik/Literatur (mind. 4 KU oder MU oder 2 KU bzw. MU + 2 LIT/VIP in Q1)

Oberstufe - Pflicht- und Wahlpflichtbedingungen III

- Mindestens zwei Kurse Geschichte in Q1 od. Q2
- Mindestens zwei Kurse Sozialwissenschaften in Q1 od. Q2
- Entweder als reguläre Kurse von Einf.-Phase bis Ende Q1 oder als Zusatzkurs dreistündig pro Halbjahr in Q2

Kurswahl - Klausuren in der Einführungsphase

Folgende Fächer sind Klausurfächer:

- Deutsch (2 Klausuren/Halbj.)
- Mathematik (2 Klausuren/Halbj.)
- alle Fremdsprachen (2 Klausuren/Halbj.)
- mind. 1 Gesellschaftswissenschaft (1 od. 2 Klausuren/Halbj.)
- mind. 1 Naturwissenschaft (1 od. 2 Klausuren/Halbj.)
- weitere Fächer können als Klausurfach gewählt werden (sinnvoll im Hinblick auf mögliche Abiturfächer)
- EF-Klausuren dauern in der Regel 90 Minuten

Zentrale Klausuren am Ende der Einführungsphase – mdl. Kommunikationsprüfung

- Werden in den Fächern Deutsch und Mathematik geschrieben
- Immer die 2. Klausur im 2. Halbjahr
- Es gibt keine Zweitkorrektur, aber schulinterne Evaluation
- In den modernen Fremdsprachen gibt es Möglichkeit der mündlichen Kommunikationsprüfung anstelle einer Klausurnach schulischer Entscheidung

Kurswahl: Vertiefungsfächer

- Zweistündige Halbjahreskurse
- Einführungsphase: Max. 4 Halbjahreskurse belegbar
- Qualifikationsphase: Max. 2 Halbjahreskurse belegbar
- Schule kann zur Teilnahme verpflichten oder von der Teilnahme ausschließen (z.B. auf der Grundlage der Empfehlungen der Zeugniskonferenz am Ende der Sek. I)

Kurswahl: Vertiefungsfächer

- Anbindung an den Kernfachbereich
(Deutsch, Mathematik, Englisch, *Französisch*, *Latein*)
- Inhaltlich klar abgegrenzt von den Gegenständen des Grundkurses
- Kein Ersatz für die Inhalte des Regelunterrichtes, keine Exzellenzförderung
- Nur bei ausreichender Teilnehmerzahl
- Teilnahmepflicht*, aber...

- Keine Benotung, sondern qualifizierende Zeugnisbemerkungen zur Teilnahme

- Keine Anrechnung im Rahmen der Gesamtqualifikation

- *)unentschuldigte Fehlzeiten werden auf dem Zeugnis aufgenommen

Wahlbedingungen in der EF

Aufg. feld	Pflichtbereich	Wahlbereich 2* bis 3 Kurse:
I	Deutsch	
	Fortgeführte Fremdsprache (E/F/L/R)	-weitere Fremdsprache
	Musisches Fach (KU od. MU)	- Musik/Kunst
II	Mathematik	
	Naturwissenschaft (BI/CH/PH)	- weitere Nat.w. (auch IF)
III	Gesellschaftswissenschaft (GE-EK-SW-PL*-PA)	- weiteres Fach
ohne	Religionslehre (ER/KR) *bei Abmeldung aus Gewissensgründen: PL	
Zuordnung	Sport	
I/II	Wahlpflicht: weitere Fremdspr. od. weiteres nat.-wiss. Fach (BI/CH/PH/IF)	*2 Vertiefungskurse: D/M/FS
Stunden-zahl	9 Kurse mit 3 Wochenstunden = 27 Stunden	7* bzw. 6 Wo-Stunden

Das Verfahren der Kurswahl mit LuPO



LuPO Laufbahnberatungs- und Planungstool
Oberstufe

Version für Schüler und Schülerinnen
Versionsnummer 2.1.2.6

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



LuPO ist ein von der Landesregierung unterstütztes Tool zur Planung und Kontrolle der Schullaufbahn in der gymnasialen Oberstufe. Das Programm läuft nur unter Windows.

Das Wahlverfahren mit LuPO - 1

Die Wahl mit Hilfe von LuPO erfolgt in mehreren Schritten:

- Auf der Homepage des NCG befindet sich eine Musterdatei sowie das Programm LuPO-NRW-SV und eine Anleitung in einer .zip-Datei unter dem Menüpunkt <https://www.ncg-online.de/index.php/service/downloads/viewcategory/3-oberstufenplanung.html>
- Die Dateien anschließend extrahieren und in einem gemeinsamen Verzeichnis speichern
- Die Programmdatei muss nach dem Entpacken geöffnet werden, anschließend wird die Datei „max.mustermann.Ipo“ aus dem Programm heraus geöffnet

Das Wahlverfahren mit LuPO - 2

- Um ein Fach anzuwählen, wird das entsprechende Feld per Mausklick mit der rechten Maustaste aktiviert
- Um die Kursart zu wechseln, erneut die rechte Maustaste betätigen
- Um eine komplette Kurswahl zu löschen, den blauen Button rechts neben der Fachzeile betätigen (linke Maustaste)
- Es gibt keine Möglichkeit zum Speichern oder um einen Befehl rückgängig zu machen, beim Verlassen des Programms wird automatisch der letzte Stand gespeichert
- Schon vom Programm vorgenommene Eintragungen im Mathematik und Deutsch können nicht verändert werden.
- Es bedeuten: S= Klausurfach (schriftlicher Grundkurs),
M= Grundkurs ohne Klausur
LK=Leistungskurs
ZK=Zusatzkurs (in Geschichte oder Sozialwiss.)
- Belegungsfehler werden in der rechten Spalte dargestellt, hierzu muss die Belegprüfung rechts oben auf „EF1“ eingestellt sein

Die LuPO-Oberfläche

Max Mustermann, Klasse: , Prüfungsordnung: APO-GOSt(B)10/G8

i	Fach		Fremdspr. Spr.-Folge	ab Jg.	Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur-fach	<input type="button" value="EF.1"/> <input type="button" value="EF.2"/> <input type="button" value="EF.1 bis Q2.2"/> <input type="button" value="Beratungslehrer senden und"/> <input checked="" type="checkbox"/> Datei komprimieren			
	Fach	Kürzel			EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,JK)	Q1.2 (M,S,JK)	Q2.1 (M,S,JK)	Q2.2 (M,S,JK)		EF.1 bis Q2.2	EF.1 bis Q2.2		
▶	Deutsch	D			S										
	Englisch	E													
	Französisch	F													
	Hebräisch	H													
	Lateinisch	L													
	Russisch	R													
	Spanisch	S													
	Kunst	KU													
	Musik	MU													
	Literatur	LI													
	Vok.-instr.prakt. Kurs	VIP													
	Geschichte	GE													
	Erdkunde	EK													
	Erziehungswissenschaft	PA													
	Philosophie	PL													
	Sozialwissenschaften	SW													
	Evangelische Religionslehre	ER													
	Katholische Religionslehre	KR													
	Mathematik	M			S										
	Biologie	BI													
	Chemie	CH													
	Informatik	IF													
	Physik	PH													
	Sport	SP													
	Vertiefungskurs Deutsch	VTD													
	Vertiefungskurs Englisch	VTE													
	Vertiefungskurs Französisch	VTF													
	Vertiefungskurs Latein	VTL													
	Vertiefungskurs Mathematik	VTM													
	Projektkurs Englisch	PE													
	Projektkurs Geschichte	PGE													
	Projektkurs Kunst	PKU													
	Projektkurs Mathematik	PMA													
	Projektkurs Musik	PMU													

A ⁺	A ⁻	Kurse	2	0	0	0	0	0	0	0	?	
<input type="checkbox"/>	Nur belegte Fächer zeigen	Wochenstd.	6	0	0	0	0	0	0	0	?	
		Durchschnitt	E-Phase: 3		Q-Phase: 0							

Mindestens eine in der Sekundarstufe I begonnene Fremdsprache muss in EF.1 schriftlich belegt werden.

Ergebnisse der Prüfung für EF.1

Belegungsverpflichtungen

Mindestens eine in der Sekundarstufe I begonnene Fremdsprache muss in EF.1 schriftlich belegt werden.
 Wurde bisher keine 2. Fremdsprache erlernt, muss eine neu einsetzende Fremdsprache in EF.1 schriftlich belegt werden
 Mindestens eines der Fächer Kunst oder Musik muss in EF.1 belegt werden
 Mindestens eine Gesellschaftswissenschaft muss in EF.1 schriftlich belegt werden
 Ein Religionskurs muss in EF.1 belegt werden. Als Ersatz kann Philosophie belegt werden, sofern eine weitere Gesellschaftswissenschaft bis
 Mindestens eines der Fächer Physik, Chemie oder Biologie muss in EF.1 schriftlich belegt werden
 Sport muss in EF.1 belegt werden
 In EF.1 müssen entweder zwei Naturwissenschaften oder zwei Fremdsprachen gewählt werden. Hierbei ist eine Naturwissenschaft oder ein
 In EF.1 müssen mindestens 10 Kurse belegt werden. Bei der Kurszählung werden Vertiefungskurse nicht mitgezählt.

Klausurverpflichtungen

Informationen

Wird Geschichte nicht in EF.1 belegt, so muss Geschichte in der Qualifikationsphase als Zusatzkurs gewählt werden.
 Wird Sozialwissenschaften nicht in EF.1 belegt, so muss Sozialwissenschaften in der Qualifikationsphase als Zusatzkurs gewählt werden.
 Die Gesamtstundenzahl sollte 32 bis 36 Stunden betragen, um eine gleichmäßige Stundenbelastung in der Oberstufe zu gewährleisten.

Hochschreibe n Löschen
 EF.1 bis Q2.2 EF.1 bis Q2.2

i	Fach		Fremdspr.		Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur- fach	
	Fach	Kürzel	Spr.- Folge	ab Jg.	EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,LK)	Q1.2 (M,S,LK)	Q2.1 (M,S,LK)	Q2.2 (M,S,LK)		
	Deutsch	D			S	S						
	Englisch	E	1	5	S	S						
	Französisch	F	2	5								
	Hebräisch	H										
	Lateinisch	L										
	Russisch	R										
	Spanisch	S	3	EF	S	S						
	Kunst	KU			M	M						
	Musik	MU										
	Literatur	LI										
	Vok.-instr.prakt. Kurs	VIP										

EF.1

EF.2

Ergebnisse der Prüfung Belegungsverpflichtung

Mindestens eine Gesellschaftslehre
Ein Religionskurs muss in der Einführungsphase belegt werden
Mindestens eines der Fächer Sport, Musik oder Kunst muss in EF.1 belegt werden
In EF.1 müssen mindestens zwei Fächer belegt werden

1. Sprachenfolge eintragen, wenn dort nichts steht: Auswahlbox 1 bis 3
2. Beginn (weiterführende Schule: ab Klasse 5/6/8/EF)
3. Verpflichtende Sprache wählen: 1 x Rechtsklick: S=Klausurfach
4. ggf. weitere Fremdsprachen wählen
(eine FS reicht, wenn zwei Naturwissenschaften gewählt werden)
5. Kunst und/oder Musik wählen: S oder M (auch per Rechtsklick)

Literatur	LI																	
Vok.-instr.prakt. Kurs	VIP																	
Geschichte	GE			S	M													
Erdkunde	EK			M	S													
Erziehungswissenschaft	PA																	
Philosophie	PL																	
Sozialwissenschaften	SW																	
Evangelische Religionslehre	ER			M	M													
Katholische Religionslehre	KR																	


1. Ein gesellschaftliches Fach als Klausurfach wählen
(dies kann zum Halbjahr wechseln)
2. Religion, ersatzweise Philosophie wählen
3. Nach Wunsch weitere Gesellschaftswissenschaften
als Wahlfach wählen

Naturwissenschaftliche Religionslehre	KK											
Mathematik	M			S	S							
Biologie	BI			S	S							
Chemie	CH											
Informatik	IF			M	M							
Physik	PH											
▶ Sport	SP			M	S							
Vertiefungskurs Deutsch	VTD											
Vertiefungskurs Englisch	VTE											
Vertiefungskurs Französisch	VTF											
Vertiefungskurs Latein	VTL											
Vertiefungskurs Mathematik	VTM											

1. Eine Naturwissenschaft als Klausurfach wählen (Informatik zählt hier nicht)
2. Weitere Naturwissenschaft(en) oder Informatik wählen (muss nicht sein, wenn zwei Fremdsprachen gewählt wurden)
3. Sport nicht vergessen
4. ggf. Vertiefungskurs eintragen

A ⁻	A ⁺	Kurse	12	12	0	0	0	0	0	?
<input type="checkbox"/>	Nur belegte Fächer zeigen	Wochenstd.	36	36	0	0	0	0	36	?
		Durchschnitt	E-Phase: 36		Q-Phase: 0					

1. Kontrolle, ob die Pflichtstundenzahl erreicht ist
(grün = okay, 34 Stunden sind das Minimum,
12 Kurse entsprechen i.d.R. 36 Stunden)

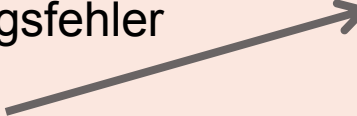
EF.1 EF.2 EF.1 bis O2.2  Beratungslehrer senden und Datei komprimieren

Ergebnisse der Prüfung für EF.1
Belegungsverpflichtungen

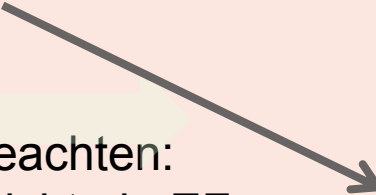
Klausurverpflichtungen

Informationen
Wird Sozialwissenschaften nicht in EF.1 belegt, so muss Sozialwissenschaften in der Qualifikationsphase als Zusatzkurs gewählt werden.


ggf. Belegungsfehler korrigieren



ggf. Klausurverpflichtungen nachtragen



Hinweise beachten:
Kein Geschichte in EF bedeutet: Zusatzkurse im letzten Schuljahr;
gleiches gilt für Sozialwissenschaften



Das Wahlverfahren mit LuPO

- Nach erfolgreicher Wahl kann der Wahlbogen ausgedruckt werden
- Bis zum angegebenen Abgabetag sollte die Wahl per Email an die Beratungslehrer zurückgeschickt werden
- Dies alles funktioniert mit den Buttons oben rechts (Druckersymbol, „Beratungslehrer senden“)
- Alternativ kann man auch einen Ausdruck im Oberstufenberatungsraum abgeben oder per Mail an die Beratungslehrer schicken
- Bitte beachten Sie die im Jahresterminplan angegebene Abgabefrist

Das Wahlverfahren mit dem Wahlbogen

- Als Alternative für diejenigen, die LuPO nicht nutzen, gibt es nach wie vor die Möglichkeit, einen herkömmlichen Wahlbogen zu verwenden
- Er ist auf der Schulhomepage zu finden unter
- <https://www.ncg-online.de/index.php/service/downloads/viewdownload/3-oberstufenplanung/209-kurswahl-einfuehrungsphase-g8.html>
- Dieser Bogen wird ausgefüllt und entweder im Oberstufenberatungsraum abgegeben oder abfotografiert und per Email an die Beratungslehrer geschickt
- Bitte beachten Sie auch in diesem Fall die im Jahresterminplan angegebene Abgabefrist

Der Abschluss der Wahlen

- Nach der Auswertung der Wahlen wird festgelegt, wie viele Kurse in den jeweiligen Fächern eingerichtet werden
- Es wird dann relativ zeitnah ein individuelles Beratungsgespräch geben, um die Wahl und ihre Konsequenzen noch einmal durchzusprechen und ggf. erforderliche Umwahlen einzelner Kurse vorzunehmen
- Damit ist dann die Planung für das kommende Schuljahr abgeschlossen

Fragen zur Fachwahl, Beratung

Nähere Informationen zu den Inhalten der einzelnen Fächer finden Sie in den jeweiligen Fachlehrplänen für die Oberstufe:

<https://www.ncg-online.de/index.php/info/curricula/viewcategory/9-lehrplaene.html>

Bei Fragen zur Fachwahl wenden Sie sich bitte an die betreffenden Fachlehrer. Die Mailadresse erfahren Sie unter

<https://www.ncg-online.de/index.php/info/das-kollegium.html>

auf der Schulhomepage

Für die allgemeine Laufbahnberatung sind die beiden Beratungslehrer zuständig, die die Jahrgangsstufe betreuen

Die Versetzung von EF in die Qualifikationsphase

- Die Versetzung erfolgt auf der Grundlage von 10 versetzungswirksamen Kursen
- Es gibt zwei Fächergruppen:
 - Fächergruppe 1 mit Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache (werden zwei Fremdsprachen fortgeführt, ist es die mit der besseren Note)
 - Alle übrigen Fächer bilden Fächergruppe 2
- Mangelhafte Leistungen müssen in Fächergruppe 1 innerhalb der Fächergruppe ausgeglichen werden
- Eine „4 minus“ zählt noch als ausreichende Leistung, in der Q-Phase dann aber nicht mehr
- Es gibt die Möglichkeit zur Nachprüfung, wenn die Voraussetzungen gegeben sind (siehe die Versetzungstabelle auf der nächsten Seite)
- Wer den Jahrgang wiederholt, hat keine Nachprüfungsmöglichkeit
- Ein versetzungswirksames Fach mit der Note „ungenügend“ heißt: nicht versetzt (gilt auch für Sport, Kunst, Religion...)
- Mit der Versetzung in die Q1 wird der Mittlere Schulabschluss erworben
- Die Einführungsphase darf nur einmal wiederholt werden

Die Versetzung von EF in die Qualifikationsphase

VERSETZUNG EF → Q1

	Fächergruppe I			Fächergruppe II									
	Deutsch / Mathematik / fortgef. Fremdsprache			7 weitere Fächer : Kunst / Musik, GW, NW, Religion (PI), Sport, 9.Pflichtfach, 10. Fach (Kurs des Wahlbereichs)									
keine 5	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	versetzt	
1 x 5	4	4	4	5	4	4	4	4	4	4	4		
	5	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4		
	5	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung
2 x 5	5	4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung
	5	4	4	5	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung nur im Fach aus I
	5	3	4	5	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung
	4	4	4	5	5	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung
	5	5	3	4	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung
3 x 5	5	5	4	4	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	
	1 x 6												

GW: Gesellschaftswissenschaft / NW: Naturwissenschaft

Grundlage der Versetzungsentscheidung sind die Leistungen in den 9 Kursen des Pflichtbereichs und in 1 Kurs des Wahlbereichs. Sind mehr als 10 Kurse belegt worden, werden für die Versetzungsentscheidung – unter Berücksichtigung der Pflichtbelegungen – die besseren Noten zugrunde gelegt.

Eine Nachprüfung ist nur dann möglich, wenn durch Verbesserung in einem Fach von Note „5“ auf Note „4“ die Versetzungsbedingungen erreicht werden.

Ab der Qualifikationsphase gibt es die Punktwertung:

Umsetzung von Zensuren in Punkte		
Sehr gut (+) 15	Sehr gut 14	Sehr gut (-) 13
Gut(+) 12	Gut 11	Gut (-) 10
Befriedigend (+) 9	Befriedigend 8	Befriedigend (-) 7
Ausreichend (+) 6	Ausreichend 5	Ausreichend (-) 4
Mangelhaft (+) 3	Mangelhaft 2	Mangelhaft (-) 1
Ungenügend 0		

**Achtung: in Q1/Q2 ist schon ein
ausreichend minus mit 4 Punkten
eine Minderleistung, ein Defizit!**

Latinum

Das Latinum erreicht man am NCG in der Regel, wenn man seit der 5. Klasse Lateinunterricht hatte, wenn man am Ende der Einführungsphase ein „Ausreichend“ auf dem Zeugnis stehen hat; das ist auch bei einer „4-“ der Fall.

5	6	7	8	9	Eph	Q1	Q2	
						Note mind. ausreichend		
						Note mind. ausreichend		
								Mind. 4 (= 5 Pkte)
Bei Unterricht im Umfang von 12 Wochenstunden plus Prüfung:								
								Mind. 4 (= 5 Pkte)